



Partizipativer Strategieprozess „Zukunft Gesundheitsförderung“ gemeinsam strategisch planen



Gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum Zukunft Gesundheitsförderung (Fonds Gesundes Österreich, ein Geschäftsbereich der Gesundheit Österreich GmbH) organisierte das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz im Rahmen der Agenda Gesundheitsförderung einen breiten Beteiligungsprozess. Bürger:innen, Expertinnen und Experten und Entscheidungsträger:innen erarbeiteten gemeinsam eine Roadmap für **mehr Lebensqualität und viele gesunde Lebensjahre und Chancengerechtigkeit für alle in Österreich lebenden Menschen.**

Beteiligung im Strategieprozess „Zukunft Gesundheitsförderung“

Konsens herstellen und Widerspruch zulassen mit verschiedenen Methoden zur partizipativen Entwicklung von gemeinsamen Zukunftsperspektiven und politischem Commitment:



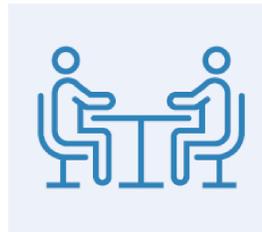
**Foresight-
Methodik**



**Online-
Plattform**



**Bürger:innen-
Räte**



**Fokus-
gruppen**



**Forums-
veranstaltung**



Video zum Beteiligungsprozess

10 Maßnahmenbündel für eine gesundheitsfördernde Zukunft in Österreich



10 Maßnahmenbündel
für eine gesundheitsfördernde
Zukunft in Österreich

ROADMAP „Zukunft Gesundheitsförderung“

Soziale Gesellschaft und ökologisches Wirtschaften

Sozial und ökologisch verträgliches Wirtschaften unter Berücksichtigung der Chancengerechtigkeit fördern

Klimaresiliente und bewegungsfördernde Lebens- und Sozialräume

Bewegung und das respektvolle, solidarische Zusammenleben in klimaresilienten und umweltfreundlichen Lebensräumen fördern

Psychosoziales Wohlbefinden

Psychosoziale Gesundheit, Enttabuisierung psychischer Belastungen und ein respektvolles Miteinander fördern

Nachhaltiges Ernährungssystem

Ein gesundes, faires und nachhaltiges Ernährungssystem schaffen, insbesondere in der Gemeinschaftsverpflegung

Beteiligung der Bevölkerung

Beteiligung und Mitgestaltung der Bevölkerung als Schlüssel für mehr Gesundheit stärken

Gesundheits- und Sozialwesen

Reorientierung im Gesundheits- und Sozialwesen sowie in der Pflege hin zu mehr Gesundheitsförderung und umfassender Prävention

Arbeitsplatz

Integriertes Betriebliches Gesundheitsmanagement fördern und insbesondere Klein(st)-Betriebe bei der Sicherung eines gesundheitsfördernden Arbeitsumfelds unterstützen

Aufwachsen

Bildungs- und Betreuungsräume für Kinder, Jugendliche und Pädagog:innen gesundheitsfördernd gestalten

Ressourcen für Gesundheitsförderung

Finanzielle und personelle Ressourcen erhöhen, Strukturen für und Wissen über Gesundheitsförderung stärken, Zusammenarbeit verbessern

Gesundheitskompetenz und -information

Gesundheitsinformation zielgruppenspezifisch und niederschwellig aufbereiten und (digital) zugänglich machen

Die Roadmap „Zukunft Gesundheitsförderung“ ist der Idee einer „Well-being Society“ verpflichtet, in der das Wohlergehen und die Gesundheit aller Menschen, Umwelt- und Klimaschutz im Zentrum der gemeinsamen Anstrengungen stehen. Sie weist einen Weg zu einer gesundheitsfördernden Zukunft für Österreich.

Die 10 Maßnahmenbündel greifen die von der WHO in der „Geneva Charter for Wellbeing“ angeregte Neuorientierung der Gesellschaft im Sinne einer gerechten Verteilung von Wohlstand, Gesundheit und Wohlbefinden, welche die Grenzen der (natürlichen) Ressourcen der Umwelt berücksichtigt, auf. Besonders hervorzuheben sind die für den gesamten Prozess handlungsleitenden Prinzipien der gesundheitlichen Chancengerechtigkeit und das Ziel des Empowerments.

Gerlinde Rohrauer-Näf, Irina Vana, Lisa Schlee
(Fonds Gesundes Österreich/ Gesundheit Österreich)
Rückfragen an: zukunft-gesundheitsfoerderung@goeg.at